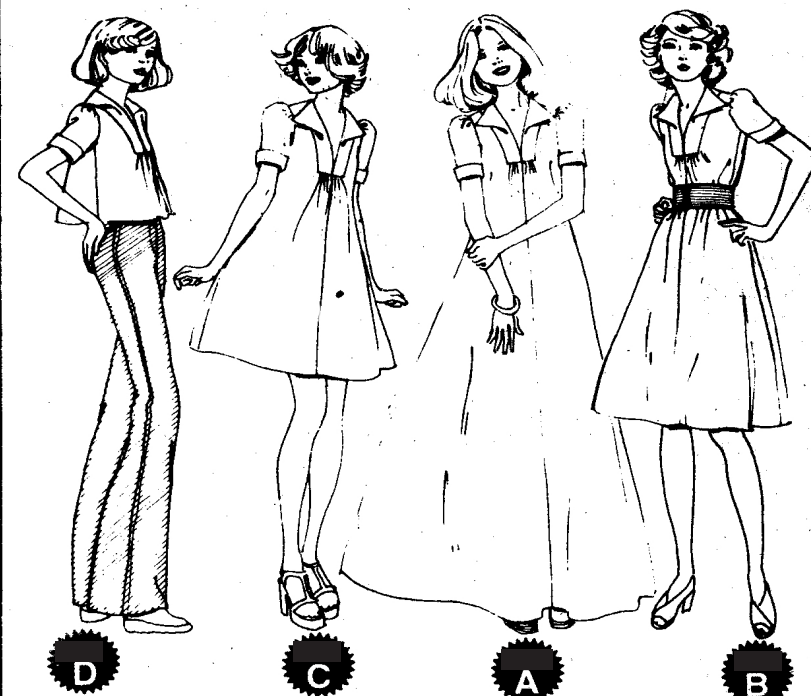


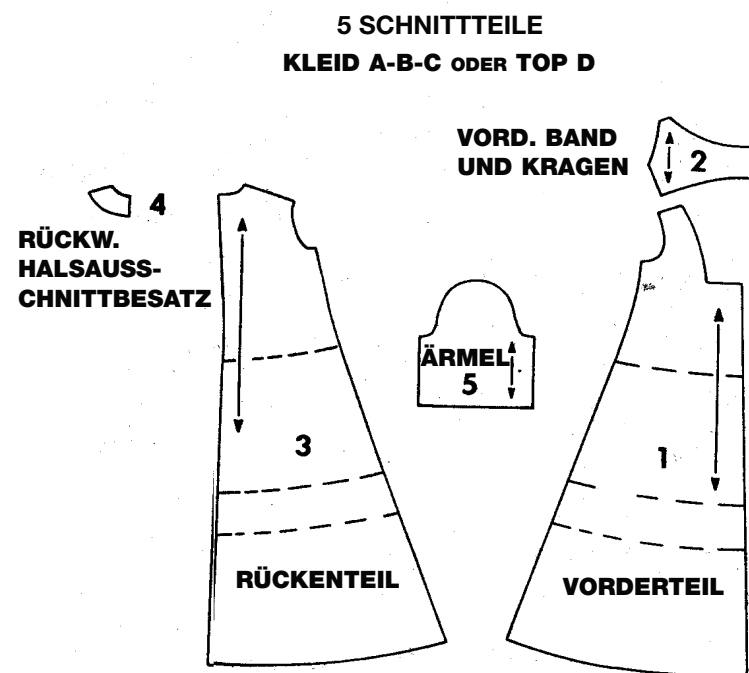
4574

CAREFREE SCHNITTMUSTER

McCALL'S



MUSTERTEILE FÜR DAS VON IHNEN GEWÄHLTE MODELL AUSWÄHLEN



MODELL A, B, C ODER D - TEILE: 1 BIS 5

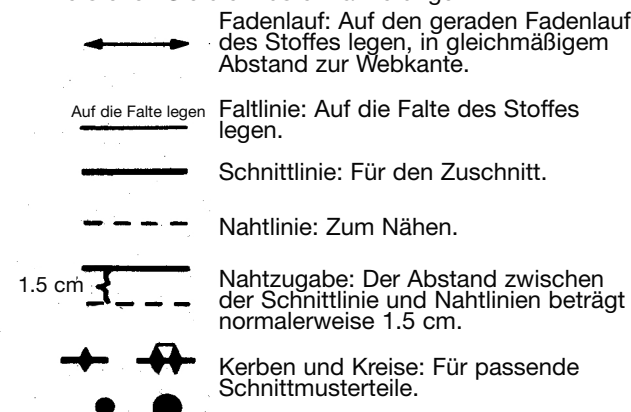
WIE MAN EIN CAREFREE McCALL'S MUSTER VERWENDET

STUDIEREN SIE DAS SCHNITTMUSTER

Wählen Sie die Stücke für MODELL aus, das Sie ausgewählt haben.

Überprüfen Sie die Markierungen - Nummer, Größe, Name und Modell - auf jedem Teil.

Verstehen Sie die Mustermarkierungen.



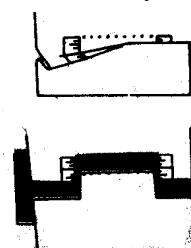
FALLS ERFORDERLICH ANPASSEN*

Ein Schnittmuster ist auf bestimmte Körpermaße zugeschnitten und bietet zusätzliche Erleichterung für Komfort und Stil.

Vergleichen Sie Ihre Körpermaße mit denen, die auf dem Umschlag des Schnittmusters angegeben sind. Passen Sie die Teile an, bevor Sie sie auf den Stoff legen. Die hintere Taille und die Länge des fertigen Kleidungsstücks können mit Hilfe von McCall's Easy-Rule Guide angepasst werden.

Zum Kürzen: Falten Sie das Muster auf der Easy-Rule-Anleitung. Falten Sie die Falte um das erforderliche Maß. Kleben Sie fest.

Zum Verlängern: Schneiden Sie an den gestrichelten Linien der Easy-Rule-Anleitung aus. Falten Sie die erforderliche Menge. Über das Papier kleben.



BEACHTEN SIE DIE MASSE

Die Abkürzungen "mm" und "cm" sind die metrischen Entsprechungen für Zoll. Sie dienen der Bequemlichkeit derjenigen, die das metrische Maßsystem verwenden.

1/8" (3mm)	1/2" (1,3cm)	1" (2,5cm)
1/4" (6mm)	5/8" (1,5cm)	1 1/4" (3,1cm)
3/8" (1cm)	3/4" (2cm)	2" (5cm)

ZUSCHNEIDEPLAN

Schrumpfen von Stoffen, die nicht als vorgeschumpft gekennzeichnet sind. Bügeln Sie. Kreisen Sie das Zuschneideplan für Modell, Größe, Stoffbreite.

- Verwenden Sie das Zuschneideplan mit Strichrichtung für Stoffe mit einseitigem Muster, Strichrichtung oder Oberflächenschattierung.
- Verwenden Sie das Zuschneideplan ohne Strichrichtung für andere Stoffe.

Ordnen Sie den Stoff zum Schneiden wie auf dem Zuschneideplan gezeigt an:

- Doppelte Dicke - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.
- Einzelne Dicke - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

Legen Sie vor dem Schneiden alle Teile entsprechend dem Zuschneideplan auf den Stoff. Überlappen Sie die Ränder. Stecken Sie.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

Schneiden Sie genau durch den Stoff und das Muster an der Schnittlinie. Schneiden Sie die Kerben nach außen.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, übertragen Sie die Markierungen auf die linke Stoffseite. Eine Methode, die schnell und sicher auf den verschiedensten Stoffen angewendet werden kann, ist die Pencil and Chalk Methode.

Haben Sie Fragen zum Nähen? Schreiben Sie Meg Carter, The McCall Pattern Company, 230 Park Avenue, New York, New York 10017.

* siehe McCall's Sewing Book für weitere Anpassungen und Markierungsinformationen.

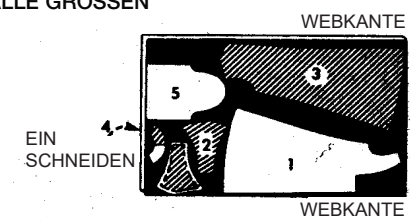
- Der schwarze Bereich kennzeichnet den Stoff.
- Die Schnittmusterteile werden mit der bedruckten Seite nach unten gelegt.
- Die Schnittmusterteile werden mit der bedruckten Seite nach oben gelegt.
- Schnittmusterteile, die ein zweites Mal zugeschnitten werden sollen.

ZUSCHNEIDEPLÄNE

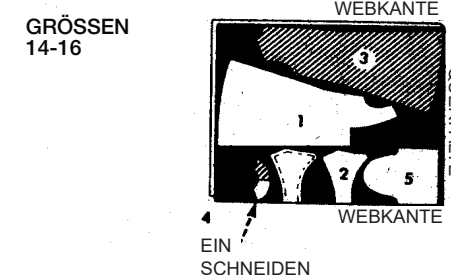
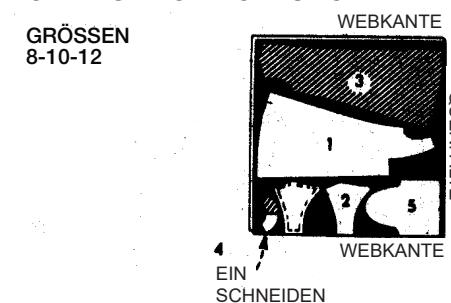
Ignorez les perforations qui apparaissent sur les pièces du patron.

C - KLEID

115 cm STOFF
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

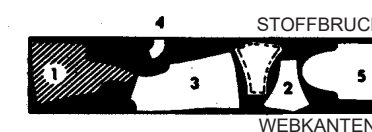


115 cm STOFF
OHNE STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 8-10-12

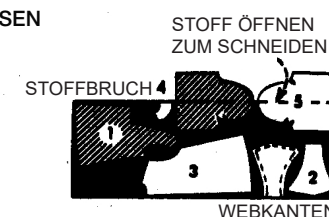


D - TOP

90 cm STOFF
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

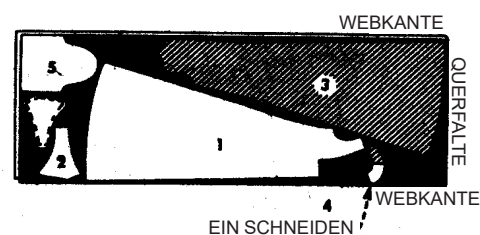


115 cm STOFF
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

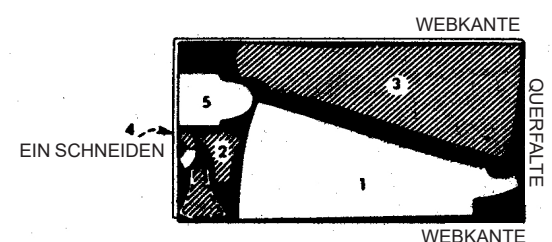


A - KLEID

90 cm STOFF OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

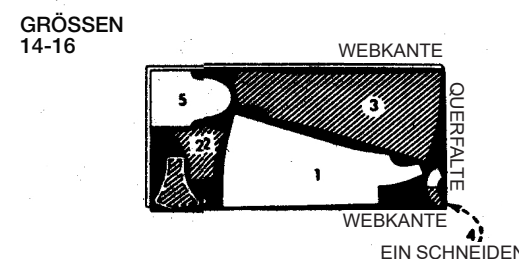
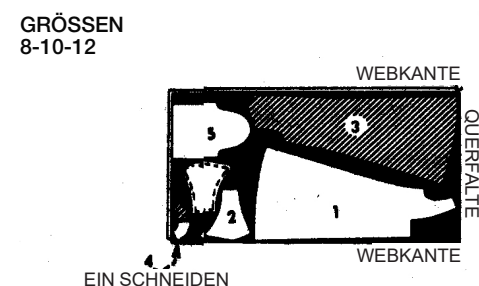


115 cm STOFF OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

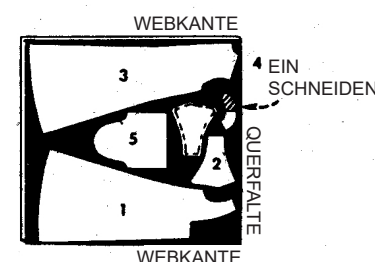


B - KLEID

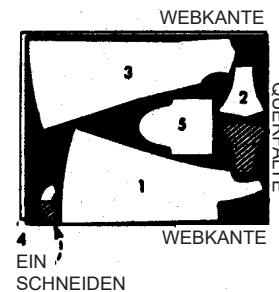
90 cm STOFF OHNE STRICHRICHTUNG



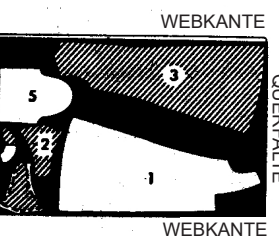
115 cm STOFF
OHNE STRICHRICHTUNG
GRÖSSE 8



GRÖSSEN 10-12

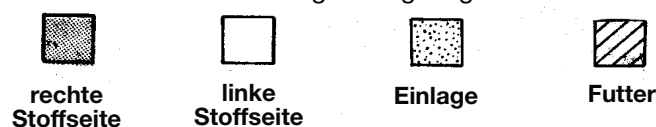


GRÖSSEN 14-16



NÄHANLEITUNGEN

LESEN Sie die Anleitung für das von Ihnen angefertigte Modell, bevor Sie mit dem Nähen beginnen.
STUDIEREN Sie die Zeichnungen sorgfältig.



NÄHEN Sie genau an den auf dem Schnittmuster angegebenen Nahtlinien. So machen Sie eine Naht:

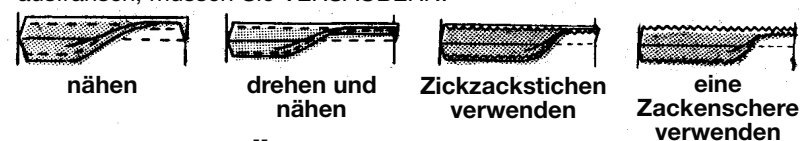
STECKEN Sie zwei Stoffteile rechts auf rechts zusammen, wobei die Kerben und Nahtlinien übereinstimmen. HEFTEN, falls gewünscht, von Hand oder mit der Maschine.

PASSEN Sie das Kleidungsstück AN, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

NÄHEN Sie in Pfeilrichtung. Verwenden Sie 1.5 cm Nahtzugabe, sofern nicht anders angegeben.

Sofern nicht anders angegeben, BÜGELN Sie die Nähte auf.

Damit die Schnittkanten von Nähten, Besätzen und Säumen, nicht ausfransen, müssen Sie VERSÄÜBERN:



NÄHBEGRIFFE

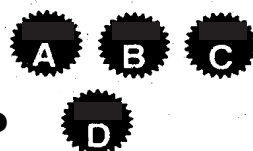
ZUSCHNEIDEN: Schneiden Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten und die Einlage dicht an der Naht zu.

UNTERSTREPPNAHT: Reihe von Maschinenstichen durch den Besatz und die Nahtzugaben nahe der Nahtlinie. Dadurch wird verhindert, dass der Besatz nach außen rollt.

UNSICHTBARER STICH: Für Säume verwendet. Wenden Sie den Saum zurück. Nehmen Sie einen Faden des Kleidungsstücks auf; dann nehmen Sie einen Faden des Saums diagonal darüber auf.

KLEID

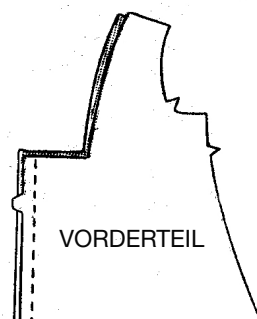
TOP



1. VORDERTEIL

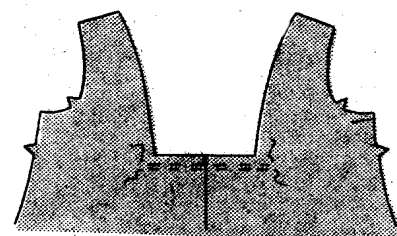
VORD. MITTELNAHT

Nähen Sie die vordere Mittelnaht.



KRÄUSELN

Um die obere Kante des Vorderteils einzureihen, heften Sie sie mit der Maschine entlang der auf dem Muster angegebenen Linien.

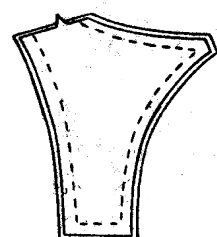


VORD. BAND UND KRAGEN

Nähen Sie den Besatz an jedem Vorderband und Kragen RECHTS AUF RECHTS zusammen, lassen Sie dabei die eingekerbten Schulterkanten frei.

SCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben ZURÜCK: siehe NÄHBEGRIFFE. Schneiden Sie die genähten Ecken diagonal zu.

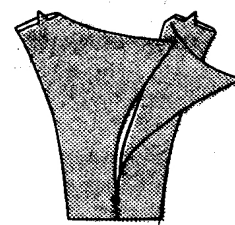
VORD. BAND UND KRAGEN



1. FORTGESETZT

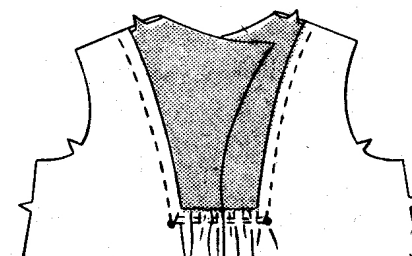
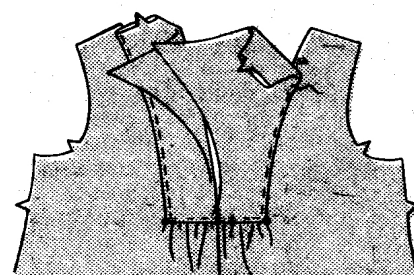
Drehen Sie die RECHTE SEITE NACH AUSSEN. Bügeln Sie.

Säumen Sie die Vorderkanten an der unteren Kante zum GROSSEN Kreis zusammen.



Lappen und stecken Sie das vordere Band und den Kragen RECHTSSEITIG AUF und stecken Sie es an den Nahtlinien auf dem Vorderteil, wobei die KLEINEN Kreise und die gesäumten Vorderkanten des Bandes auf die vordere Mittelnaht treffen.

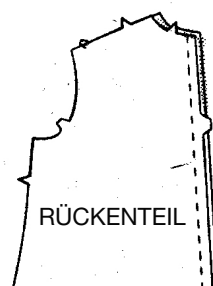
Ziehen Sie die Kräuseln nach oben, damit sie passen. Heften Sie, passen Sie dabei die Kräuseln gleichmäßig an. Nähen Sie dicht an den Kanten des vord. Bandes und des Kragens.



2. RÜCKENTEIL

HINTERE MITTELNAHT

Nähen Sie die hintere Mittelnaht.

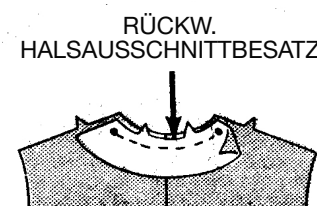


RÜCKW. HALSAUSSCHNITTBESATZ

Versäubern Sie die untere NICHT EINGEKERBTE Kante des rückw. Halsausschnittbesatzes: siehe NÄHANLEITUNGEN.

Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf die Halskante des Rückenteils. Kerben und Kreise aufeinander abstimmen. Nähen Sie zwischen den Kreisen.

SCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben ZU. Schneiden Sie die Kurven ein.



3. SCHULTERNÄHTE

Öffnen Sie die rückw. Armausschnittbesätze.

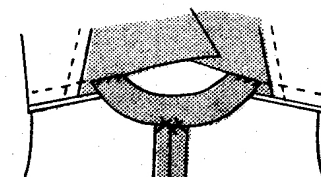
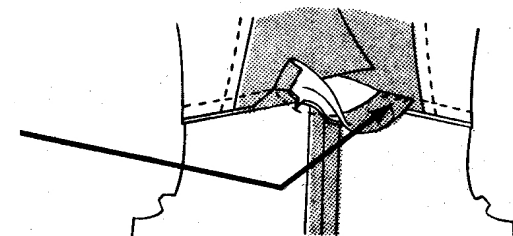
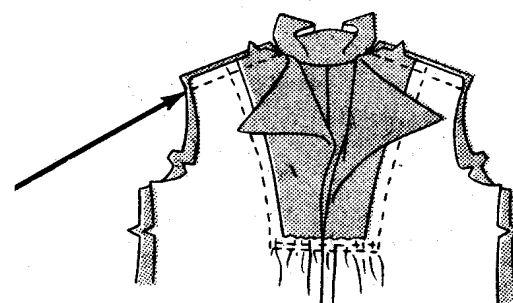
Stecken Sie das Vorderteil an den Schultern auf das Rückenteil, wobei die Kerben und Kreise übereinstimmen. Nähen Sie von den Armlochkanten zu den Kreisen.

Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Rückenteil hin.

Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE.

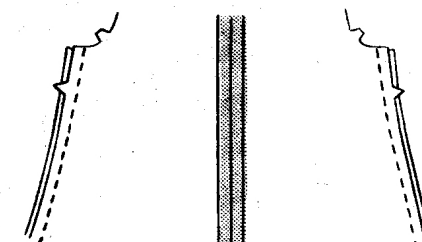
Drehen Sie die freien Schulterkanten des rückwärtigen Halsausschnittbesatzes um und Saum über die Schulternähte.

Steppen Sie mit Kettelstichen den Besatz an der hinteren Mittelnaht.



4. SEITENNÄHTE

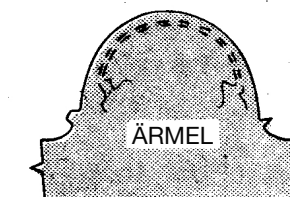
Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil.



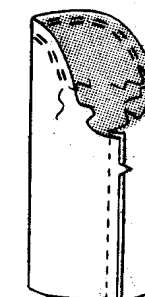
5. ÄRMEL

ÄRMELVORBEREITUNG

Reihen Sie die Ärmelkappe mit der Maschine entlang der auf dem Muster angegebenen Linien ein.



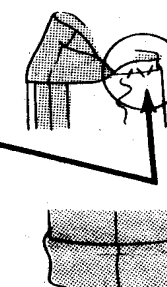
Nähen Sie die Ärmelnaht.



Versäubern Sie die untere Schnittkante.

Schlagen Sie die untere Kante des Saums um. Bügeln Sie.

Nähen Sie den Saum mit UNSICHTBAREN STICHEN: siehe NÄHBEGRIFFE.

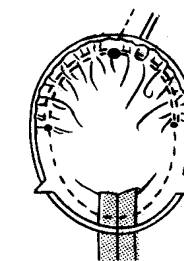


Für die Manschette die untere Kante des Ärmels an der angegebenen Linie umschlagen.

EINSETZEN DES ÄRMELS IN DEN ARMAUSSCHNITT

Stecken Sie den Ärmel auf den Armausschnitt RECHTS AUF RECHTS, wobei die Achselnähte, den kleinen Kreisen und dem GROSSEN Kreis an der Schulternaht übereinstimmen.

Ziehen Sie die Kräuseln auf, heften Sie sie und passen Sie die Kräuseln gleichmäßig an. Nähen Sie. Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.



6. SAUM

Anprobieren. Saumlinie markieren.

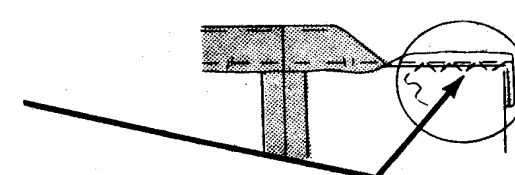
Wenden Sie den Saum entlang der Markierung nach oben. Heften Sie von Hand entlang den Falte. Beschneiden Sie den Saum auf eine gleiche Breite.

Heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante entfernt. Ziehen Sie den Unterfaden hoch, um die Fülle zu erhöhen. Bügeln Sie.

Die Schnittkante versäubern: siehe NÄHANLEITUNG.

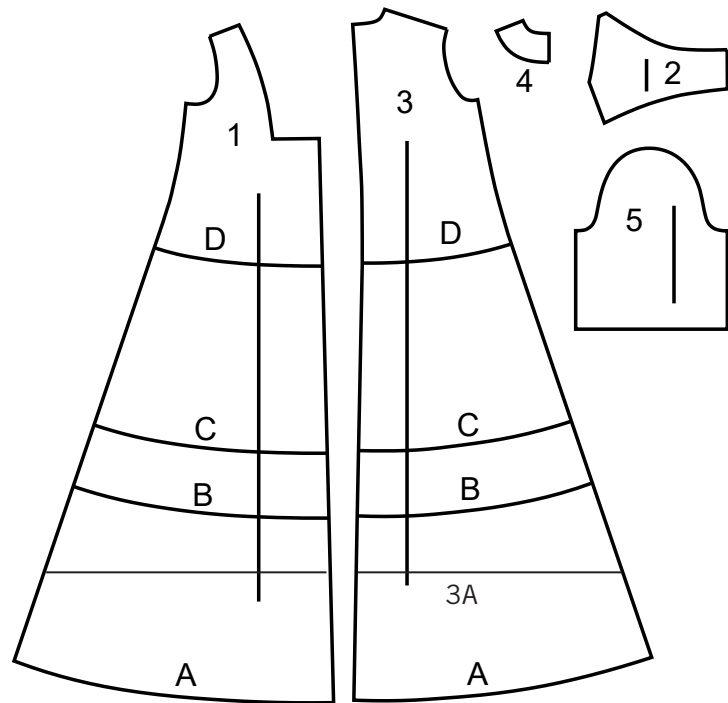
Nähen Sie den Saum mit UNSICHTBAREN STICHEN: siehe NÄHBEGRIFFE.

ODER mit einfacher oder faltbarer Stretch-Spitze versäubern.



ZUSÄTZLICHE LAYOUTS FÜR DEN ZUSCHNITT

5 SCHNITTTEILE



- 1 (1A) VORDERTEIL
- 2 VORD. BAND UND KRAGEN
- 3 (3A) RÜCKENTEIL
- 4 RÜCKW. HALSAUSSCHNITTBESATZ
- 5 ÄRMEL

MARKIERUNGS-ZEICHEN

FADENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

STOFFBRUCH: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.

EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenumment excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

NAHTZUGABE: Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

GEHEN Sie den STOFF EIN, wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

KREISEN Sie ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH) - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

*** ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).

EINLAGIG - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. **(Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.)** Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	-----------------	-----------------

Fold=Stoffbruch
Selvage(s)=Webkante(n)
Edge(s)=Kante(n)

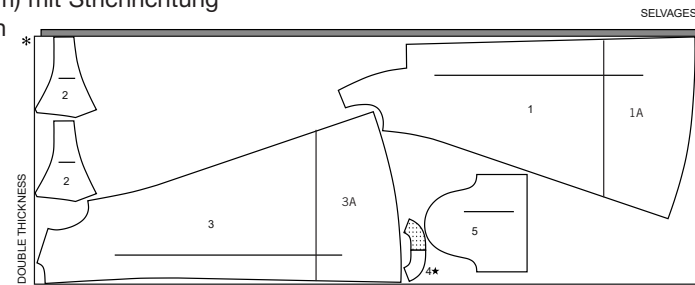
Crosswise fold=Querliegender stoffbruch
Single Thickness=Einlagig
Double Thickness=Zweilagig

KLEID A

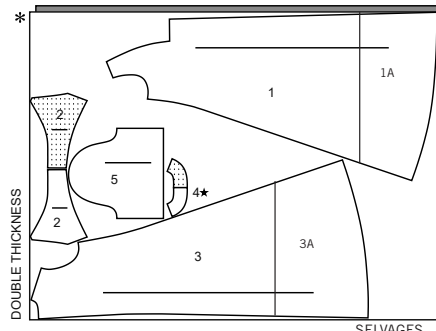
Schnitt-Teile: 1(1A) 2 3(3A) 4 5

HINWEIS: Bevor Sie den Stoff zuschneiden, verbinden Sie die Teile in Klammern mit den entsprechenden Teilen gemäß den Anweisungen auf dem Stoffmuster.

45" (115 cm) mit Strichrichtung
alle Größen



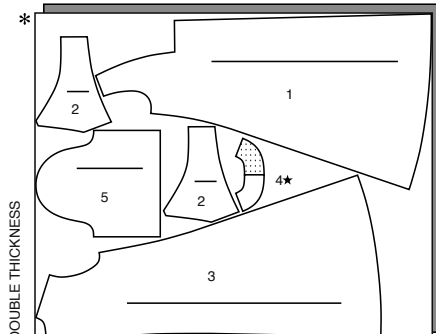
60" (150 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



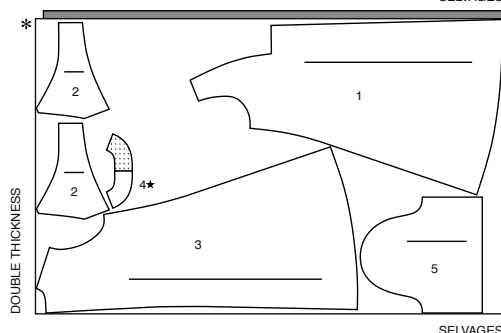
KLEID B

Schnitt-Teile: 1 2 3 4 5

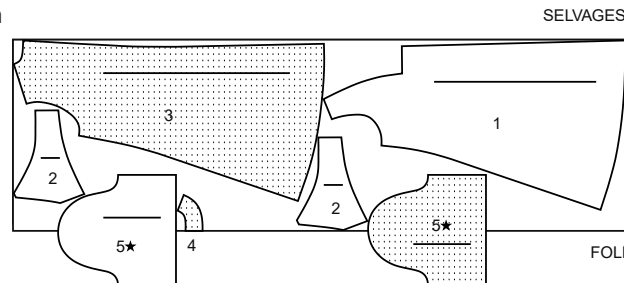
45" (115 cm)
mit Strichrichtung
Größen 6 8 10 12



45" (115 cm)
mit Strichrichtung
Größen 14 16 18 20 22 24



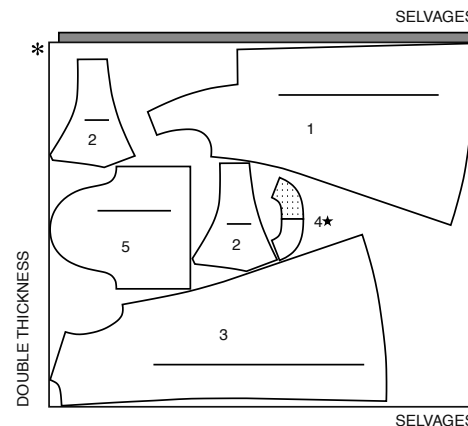
60" (150 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



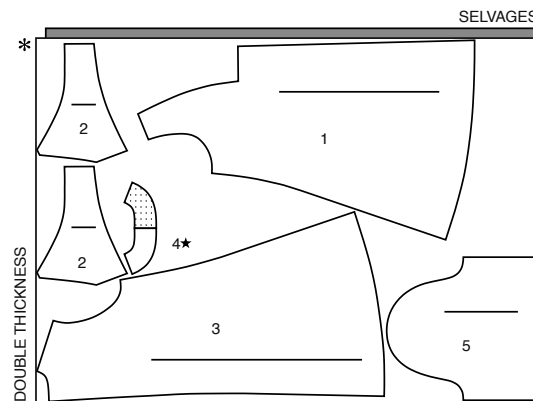
KLEID C

Schnitt-Teile: 1 2 3 4 5

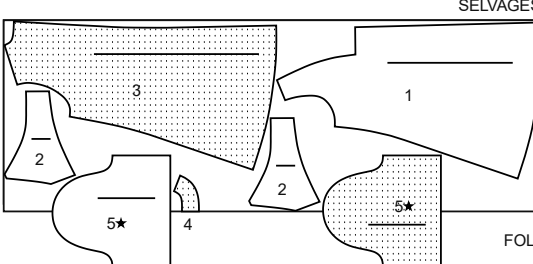
45" (115 cm)
mit Strichrichtung
Größen 6 8 10 12



45" (115 cm)
mit Strichrichtung
Größen 14 16 18 20 22 24



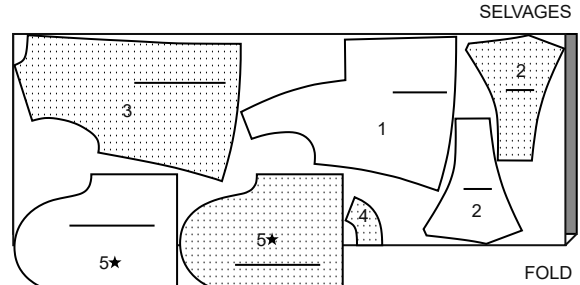
60" (150 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



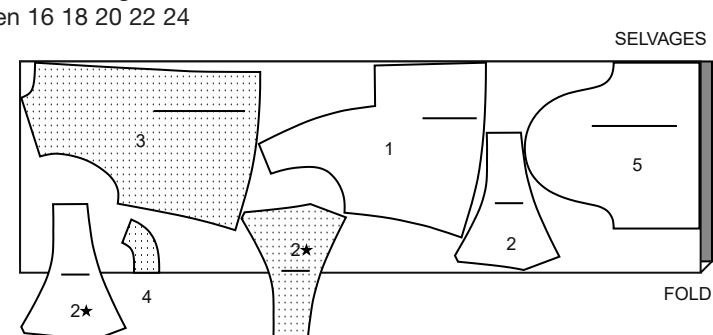
TOP D

Schnitt-Teile: 1 2 3 4 5

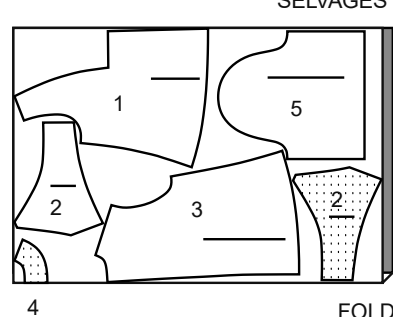
45" (115 cm)
mit Strichrichtung
Größen 6 8 10 12 14



45" (115 cm)
mit Strichrichtung
Größen 16 18 20 22 24



60" (150 cm)
mit Strichrichtung
Größen 6 8 10 12 14



60" (150 cm)
mit Strichrichtung
Größen 16 18 20 22 24

